



Foto: Thomas Gerigk

Liebe Leserinnen und Leser, fällt Ihnen auf, was beim Titelbild dieser Dezemberausgabe anders ist als in den letzten Jahren? Haben Sie gemerkt, dass diesmal nicht die Weihnachtsgottesdienste auf dem Titelbild sind? Sie finden die Gottesdienste auf der inzwischen übersichtlicher gestalteten S. 10 + 11 in der Mitte dieses Hefts. Wie gefällt Ihnen das? Erzählen Sie es uns gerne.

Mit dem Licht und den Sternen auf diesem Titelbild grüßen wir Sie herzlich und wollen Sie an das Licht der Weihnacht, das Licht der Hoffnung erinnern, das wir in diesem Jahr so dringend brauchen. Möge die Weihnachtsbotschaft in die Welt wirken und Frieden werden auf Erden.

Gesegnete Weihnachten und Gottes Segen für das neue Jahr 2024 wünscht Ihnen ihr Redaktionsteam

Was ist los? 2
 Andacht 3
 Nachhaltigkeit 4
 Musik in unseren Kirchen 5
 Gruppen und Kreise 6/7
 Kinder und Jugend 8/9
 Gottesdienste/Freud u. Leid . 10/11
 Nachhaltig leben 12
 Erprobungsräume 13
 Nachrichten aus DT-Ost 14-16
 Nachrichten aus DT-West ... 17-19
 Anschriften 20



JUBILÄUM
900 Jahre
LIPPE

JUBILÄUM
50 Jahre
KREIS LIPPE

Seit dem 05.03. feiern wir „900 Jahre Lippe“. Auch die Kirchengemeinden und die Landeskirche sind dabei – mit vielen unterschiedlichen Veranstaltungen vor Ort, die für alle offen stehen. Dabei geht es mal um Geschichte, mal um das, was uns heute beschäftigt, mal um die Weltoffenheit, die viele Gemeinden und die kirchliche Arbeit bei uns prägt. Am 04.03.2024 geht das Jahr zuende und auch dann geht es noch weiter. Hier das Programm der Lippischen Landeskirche:

05.12.2023 – 19 Uhr

Lippe und die Welt – die Welt in Lippe
 Die Burse – ein internationales Studentenwohnheim stellt sich vor | Offener Abend der ev. Studierendengemeinde
 Burse, Wiesenstr.,
 Detmold

14.01.2024, 13 – 18 Uhr

Lippe 2.0 – das andere Lippe | Halbtagesfahrt nach Bückeburg/Schaumburg-Lippe
 Abfahrt Detmold-Kronenplatz | Kostenbeitrag: 35 €

Anmeldung unter: bildung@lippische-landeskirche.de, Tel. 05231 976-763

25.01.2024 – 19 Uhr

Otto von Reden und das Ringen um die Erneuerung der Kirche:
 Ist die Vision eines Lippischen Adligen 100 Jahr später noch aktuell? Vortrag und Gespräch mit Pfarrer Rudolf Westerheide und Joachim von Reden, Enkel von Otto von Reden
 Schloss Wendlinghausen/Schlossscheune, Am Schloss 4, 32694 Dörentrup-Wendlinghausen

Und zum Vormerken:

04.03.2024 – 18 Uhr

Röhrentrup, Genf, Leuenberg - Die Lippische Landeskirche als Modell für die weltweite Ökumene
 Abend der Konfessionen: Andacht, gemeinsames Essen, Gespräch | Impuls: Hanns Lessing, Generalsekretär der Weltgemeinschaft reformierter Kirchen | Christuskirche Detmold, Bismarckstr. 16, Detmold

22.05. – 02.06.2024

Lippe und die Welt: Lettland und Litauen | Studienreise nach Lettland und Litauen | Bernhard II, lippische Stadtgründungen in Lettland, Detmolds Partnerstadt Kaunas, Birzei und die litauischen Partner der Lippischen Landeskirche | Leitung und Infos: Pfr. Frank Erichsmeier und Pfr. Maik Fleck



Ihre
 Spende
 hilft!



Wandel säen

65./66. Aktion Brot für die Welt

Hunger und Mangelernährung lassen sich nur mit einem weltweit veränderten Ernährungssystem überwinden. Deshalb unterstützen unsere Partner Kleinbauernfamilien mit traditionellem Saatgut und Sortenvielfalt, um in Zukunft widerstandsfähig zu sein. brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung

Mitglied der oecalliance



Würde für den Menschen.

Spendenkonto: Brot für die Welt
IBAN: DE10100610060500500500

„Wandel säen“ lautet das Motto der 65. Aktion von Brot für die Welt. Denn wir sind davon überzeugt: Eine Umkehr ist nötig. Wir brauchen ein weltweites Ernährungssystem, das an den Bedürfnissen armer und benachteiligter Gruppen ausgerichtet ist. Das unsere natürlichen Ressourcen schont, den Klimawandel nicht weiter antreibt und die Menschenrechte respektiert. Zusammen mit seinen Partnerorganisationen in mehr als 90 Ländern sät Brot für die Welt den Wandel aus. Wir sind gewiss, dass das Samenkorn der Gerechtigkeit aufgehen und Früchte tragen wird. Doch dazu benötigt es das Engagement vieler. Wir bitten Sie: Unterstützen Sie uns dabei, Hunger und Mangelernährung weltweit zu überwinden - durch eine Spende für die Projektarbeit unserer Partner, durch Ihr Gebet für das tägliche Brot in der Einen Welt und durch Ihr eigenes Verhalten im Alltag: indem Sie nur so viele Nahrungsmittel kaufen, wie Sie essen können; indem Sie regionale, fair gehandelte oder Bio-Produkte erwerben, wann immer es geht; und indem Sie nachhaltiger leben.



Liebe Lesende,

was ist nur gerade mit der Welt los? Man kann es nicht fassen.

Da war die schwierige Corona-Zeit und wir sehnten uns nach Normalität. Aber daraus wurde nichts: Wir erlebten Naturkatastrophen riesigen Ausmaßes, zum Teil wegen des Klimawandels. Es kam der Krieg Russland gegen die Ukraine; die Unterdrückung in Iran und Afghanistan. Wir bekamen Energiekrise und Inflation zu spüren, die Sorgen vor einer Wirtschaftskrise und die Personalknappheit in vielen Bereichen. Und dann der Terrorangriff der Hamas und die Folgen.

Was ist nur gerade mit der Welt los? Da kommt man nicht hinterher. Vor allem die Seele kommt nicht hinterher. Viele erfüllt ein ganz tiefes Gefühl der Unsicherheit, eine große Beklommenheit. Der optimistische Blick in die Zukunft ist irgendwie verloren gegangen.

Und gleichzeitig bereiten wir uns jetzt auf Weihnachten vor: Advent, die Zeit der Vorbereitung, die Zeit der Vorfreude. Geht das?

Doch, es ist sogar wichtig, sich gerade in diesen Zeiten den Blick auf das Schöne zu bewahren: auf Weihnachtsmärkte und gemütliches Zusammensein, auf geschmückte Straßen und Wohnungen, auf ein hoffentlich erfüllendes Fest.

Und: Advent und Weihnachten passen noch auf andere Weise in diese sorgenreiche Zeit: weil sie gerade die Schwere der Zeit ernst nehmen.

Denn die Kernbotschaft dieses kommenden Festes ist ja: Gott lässt uns nicht allein mit dieser durcheinander geratenen Welt. Sondern Gott verbindet sich mit genau dieser Welt ganz persönlich: Gott kommt zur Welt..

Vor 2000 Jahren, als Jesus geboren wurde, war es der Terror der römischen Besatzer Israels, die Spaltung in der eigenen Bevölkerung, die Endzeitstimmung, aber auch die ernstzunehmenden Warner wie Johannes der Täufer.

Jesus – als Kind wie Erwachsener – teilte die Not dieser Zeit: Die Geburt in Armut und baldiger Verfolgung, den Tod durch Besatzer und einheimische Kollaborateure. Jesus teilt das Durcheinander der Welt, ohne es auf den ersten Blick grundlegend zu verändern.

Und doch er fing an, den Menschen Mut zu machen und vom Reich Gottes zu erzählen, das schon aufblitzt, Gelähmte zum Gehen zu bewegen, Stummen Sprache zurückzugeben und Aussätzige in die Gemeinschaft zurückzuholen. Und am Ende zeigte seine Auferweckung durch Gott, dass in all dem Leid doch das Leben stärker ist.

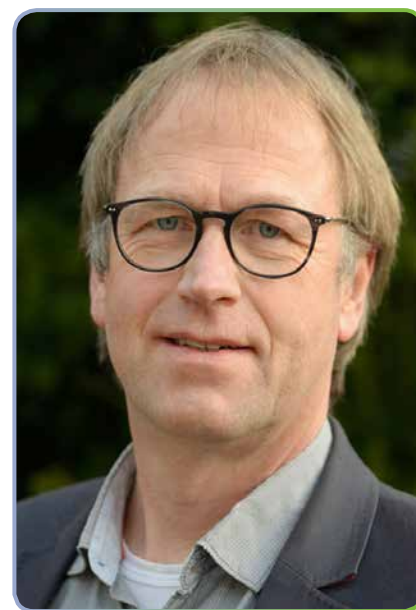
In diesem Jahr brauchen wir das wohl ganz besonders: Die Erinnerung an diesen Gott, der uns heute genauso nahe kommt wie damals. Und der uns motiviert, wie Jesus trotz allem und gerne klein anzufangen mit Hoffnungszeichen gegen den Tod.

Kurz nach Jesu Geburt erzählt das Lukasevangelium von Simeon, einem Mann, von dem es hieß, er sei gottesfürchtig. Ein Leben lang hatte er auf

eine gute Wendung der Welt gewartet, den Messias herbeigesehnt. Er war darüber alt geworden.

Dieser Simeon sieht den Säugling Jesus, als dieser nach seiner Beschneidung im Tempel vorgestellt wird. Aus einer inneren Bewegung heraus nimmt er ihn auf den Arm, und weiß plötzlich: So klein das Kind auch ist, die Hoffnung ist da. Dann segnet er die Eltern und ruft aus: „Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern.“

Amen



*Dieter Bökemeier
Landespfarrer für Diakonie, Ökumene
und Migration*

Zero Waste... für umwelt- und klimafreundliche Feiertage



Am Anfang des neuen Kirchenjahres möchten wir Sie einladen, auch die besinnlichen Festtage nachhaltig zu gestalten. Da die Feierlichkeiten in der Regel komplex sind, ist es ratsam, sich ausreichend Zeit für die Planung der Dekoration, der Geschenke, des Weihnachtsbaums und des Festessens zu nehmen. So können Sie in aller Ruhe liebgewonnene Rituale rund um Weihnachten und Sylvester überdenken und evtl. konventionelles in ein nachhaltiges Handeln überführen. Zu diesem Thema haben wir gut gemeinte Anregungen für Sie zusammengestellt.

1. Bevor Sie neue Dekorationen anschaffen, überlegen Sie, ob Sie gebrauchten Weihnachts- oder Silvesterschmuck sich leihen oder kaufen können. Dekorieren Sie mit Naturmaterialien und verwenden Sie Süßes, Nüsse und Obst, das aufgegessen werden kann. Tauschen Sie herkömmliche Lichterketten in LED-Ketten um und verwenden Sie ökologische Kerzen z. B. aus Bienenwachs.
2. Kaufen Sie Geschenke, die nach dem nachhaltigen Prinzip hergestellt wurden, und verschenken Sie nur Dinge, die ihre Liebsten auch wirklich brauchen. Dabei sind Geschenke aus zweiter Hand oft originell und einzigartig. Der neueste Trend sind Zeit- und Erlebnisgeschenke, aber auch selbstgemachte Naturkosmetik und Leckereien. Können Sie auf die Verpackung nicht verzichten, so verwenden Sie gebrauchtes Geschenkpapier oder Alternativen wie Stoff oder Zeitungspapier.
3. Kommen für Sie zum traditionellen, natürlichen Tannenbaum keine Alternativen in Frage, so empfiehlt sich ein Baum aus der nahen Region, der unter fairen und biologischen Bedingungen angebaut wurde. Einige Händler verleihen oder verkaufen auch Lebendbäume mit Wurzelwerk, die nach dem Fest wieder eingepflanzt werden.
4. Achten Sie bei der Zubereitung des Festessens auf regionale und saisonale Lebensmittel in Bioqualität direkt vom Erzeuger. Kalkulieren Sie, um Lebensmittelverschwendung zu vermeiden, gerade an den Festtagen etwas weniger ein. Hinterfragen Sie Ihren Konsum an tierischen Lebensmitteln und erhöhen Sie evtl. den Anteil an vegetarischen Produkten.
5. Begrüßen Sie das neue Jahr mit einem kleineren oder gar keinem Feuerwerk und spenden Sie evtl. das gesparte Geld für einen guten Zweck. Umweltbelastendes Bleigießen für eine gesellige Jahresschau des Schicksals kann durch Wachsgießen ersetzt werden.

Die nachhaltigste Weise, den Festtagen zu begegnen, ist all das „Brimborium“, d.h. das Überflüssige wegzulassen. Dabei geht es nicht um Verzicht, sondern nur um das Notwendige. Sie werden erstaunt sein, wie unkompliziert und gering Ihre Aufwendungen durch das nachhaltige Handlungsprinzip geworden sind, und vielleicht werden Sie durch diese Praxis Jesus besser verstehen, als er seinen Jüngern riet: „Nehmt nichts mit auf den Weg...“ Lk 9,3.

Thomas Gerigk





CHRISTUSKIRCHE

Musikalische Vesper

Sonntag, 3. Dezember, 17 Uhr

Biblische Persönlichkeiten: Maria
Bläsermusik aus fünf Jahrhunderten
Posaunenchor „Detmolder Blech“
Leitung: Thomas Görg
Predigt: Pfrn. Stefanie Rieke-Kochsiek

Sonnabend, 3. Februar, 17 Uhr

„75 Jahre Kantorei der Christuskirche
Detmold“

Musikalische Vesper

zur Eröffnung des Jubiläumsjahres
Jan Pieterszon Sweelinck: Psalm 25
und 121 | Heinrich Schütz: Das ist je
gewisslich wahr | Zoltan Gardonyi:
Psalm 107
Predigt: Pfr. Maik Fleck
Orgel: Dekanatskirchenmusiker
Gregor Schwarz
Kantorei der Christuskirche Detmold
Leitung: Burkhard Geweke

75 Jahre Kantorei der Christuskirche Detmold

Im kommenden Jahr feiert die Kantorei der Christuskirche ihr fünfundsebzigjähriges Jubiläum. Im nächsten Gemeindebrief werden wir darüber ausführlich berichten. Wir laden schon jetzt zur Eröffnung des musikalischen Jahres ein, mit einer Vesper am Sonnabend, dem 3. Februar 2024, um 17 Uhr in die Christuskirche. Als Abschluss erklingt am Sonntag, dem 24. November 2024, um 18 Uhr die Messe in h-Moll-Messe von Johann Sebastian Bach. Im Februar wird ein ausführliches Jahresprogramm mit allen Terminen und Inhalten erscheinen.

ERLÖSERKIRCHE

Sonnabend, 2. Dezember, 12 Uhr

Adventsmusik
Orgel und Gesang mit Jannik Gerdes
(Leipzig) und Leonie Deutschmann

Sonnabend, 9. Dezember, 12 Uhr

Adventsmusik mit Vicente Barba –
Gitarre und Cembalo

Sonnabend, 16. Dezember, 18 Uhr

Adventsmusik: Blue Christmas
Stimmungsvoller Jazz zum Mitsingen
und Lauschen

Sonnabend, 23. Dezember, 18 Uhr

Orgelkonzert im Advent
mit Dariia Lytvishko

Sonntag, 24. Dezember, 16 Uhr

Gottesdienst mit Krippenspiel der
Konfis und dem Kinderchor

18 Uhr

Gottesdienst mit dem Chor der Erlöserkirche, Solisten (Anna Padalko, Gunnar Deutschmann) und Kammermusikern mit Auszügen aus dem Weihnachtsoratorium

Sonntag, 31. Dezember, 22 Uhr

Silvesterlichter
mit Chiara Ducombe, Streichern
und Orgel

Meister in der Marktkirche

Panflöte und Orgel

Bach | Bartók | Merkel

20. Januar 2024 17 Uhr Detmold,



Erlöserkirche am Markt

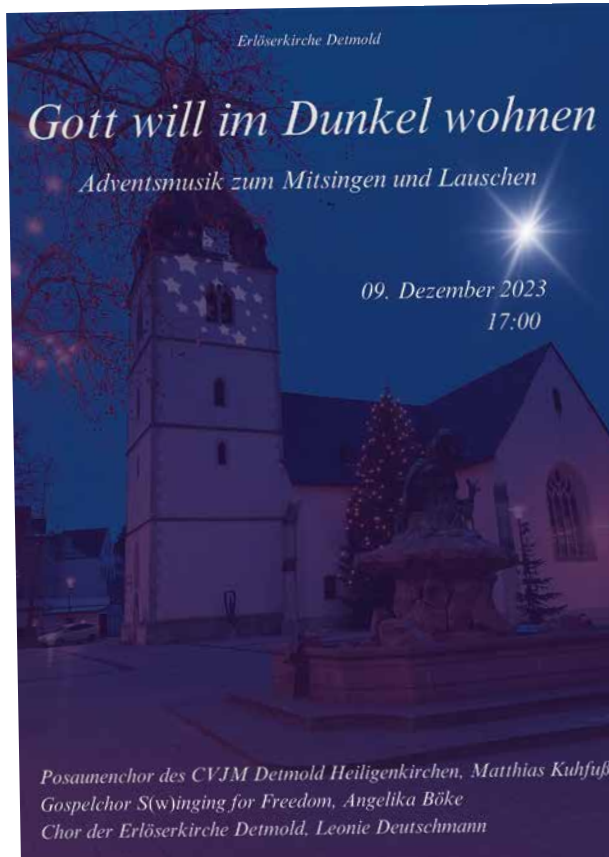
Sebastian Pachel, Panflöte
Holger Gering, Orgel

Panflöte und Orgel ist eine unerhört spannende Kombination: Ganz ähnlich in der Tonerzeugung, belebt die Panflöte den eher statischen Klang der Orgelregister und bereichert ihn mit teils hochvirtuosen Klangkaskaden. Sebastian Pachel zeigt in einem ebenso abwechslungsreichen wie kurzweiligen Programm gemeinsam mit dem Organisten der Dresdener Kreuzkirche, Holger Gehring, an der historischen Österreich-Orgel die ganze Vielfalt an Verschmelzung und Dialog, an solistischem Gegenüber und eingebettetem Gesamtklang.

Wir hören Bachs Konzerte in a-Moll BWV 593 und D-Dur BWV 972 ebenso wie hinreißend verschmelzende Choralbearbeitungen. Eine Fantasie von Gustav Adolf Merkel weist in die Romantik und Bartoks Rumänische Volkstänze führen direkt in das Land, in dem die Pan-Flöte ihren Ursprung hat. Und sicher hören wir auch das wohl berühmteste Stück für dieses Instrument: Anghelius Dinicus vor mehr als 100 Jahren komponiertes Werk Cio-carlia (Die Lerche).

Und wenn Sie anschließend noch mit den Künstlern plaudern und ein Glas Wein trinken wollen, lassen Sie sich am Ausgang vom Angebot und Service von Cup verwöhnen.

Karten *zum Preis von 20 € (erm. 10 €)
Buchhaus am Markt, Detmold



RUND UM DIE BIBEL

Bibelkreis

Gemeindehaus, Marktplatz 6
Termine nach Absprache
Friederike Berg, Tel. 4531381

Engl.-deutscher Bibelkreis

Jeden 4. Samstag im Monat im Gemein-
dehaus der Versöhnungskirche,
Martin-Luther-Straße 39
13.30 – 14.30 Uhr

Dirk Becker, becker.dirk@gmx.net
Exploring the bible, practicing English
Language skills, sharing experiences

Internationaler Bibelkreis

1. u. 3. Samstag im Monat, 12 Uhr,
Gemeindehaus, Marktplatz 6
Pfr. Bökemeier

Bibelfrühstück

Dienstags 10.30 Uhr, Taufkapelle der
Christuskirche, Bismarckstraße 16

OFFENE TREFFS

Nähstube

Donnerstags 15 – 17 Uhr
Versöhnungskirche, Martin-Luther-
Straße 39; Holger Nagel, Tel. 4567401

Frühstückstreff

Christuskirche

Donnerstags 9 Uhr
Sabine Tudge, Tel. 302435

Abendkreis

Jeden 1. und 3. Dienstag, 19.30 Uhr
Taufkapelle der Christuskirche
Ansprechpartner Pfr. Schmidpeter,
Tel. 933070

Teestübchen am Markt

Donnerstags, 9.30 – 12 Uhr
Gemeindehaus am Markt

Frauentreff am Markt

Dienstag 05.12., 19.30 Uhr,
Gemeindehaus
am Markt; Heide Goroll, Tel. 32366
und Inge-Lore Brakemeier, Tel. 59920

Gesprächskreis am Markt

2. und 4. Mittwoch im Monat, 15 Uhr
Gemeindehaus am Markt
13.12. | 10.01. | 24.01.

Männer-Kochgruppe

Jeden 1. Donnerstag im Monat, 19 Uhr
Gemeindehaus am Markt,
L. Pomplun, Tel. 20917

Kreatives Gestalten mit Ton

Donnerstags 17 Uhr
Gemeindehaus der Versöhnungskirche
Kostenbeitrag 5,00 €

SENIOREN GRUPPEN

Seniorenbegegnung Brokhausen

Jeden 1. Montag, 15 Uhr
Schützenhaus, 08.01.

Seniorenkreis Pauluskirche

Mittwochs 15 – 16.30 Uhr
06.12. Adventsfeier
17.01. „Jedem Anfang wohnt ein Zau-
ber inne...“

GEMEINWESENARBEIT

Mittagstisch

Freitags 13 – 14 Uhr
Versöhnungskirche, Martin-Luther-
Straße 39; Holger Nagel, Tel. 4567401

Lebensmittelausgabe

Montags 14.30 – 15.30 Uhr
Versöhnungskirche, Martin-Luther-
Straße 39; Holger Nagel, Tel. 4567401
(für Inhaber des Sozialpasses)

Sozial- und Familienberatung

Dienstags und donnerstags
9.30 – 11 Uhr, Versöhnungskirche,
Martin-Luther-Straße 39
Mittwochs 14.30 – 16 Uhr
Christuskirche (Seiteneingang Bis-
marckstr.), Holger Nagel, Tel. 4567401
und nach Vereinbarung

KIRCHE DER STILLE

Abendsegen

Dienstags, 18 Uhr
Kirche der Stille, Mühlenstraße

KIRCHENEINTRITTSSTELLE

Freitags 16 – 17 Uhr
Pfarramt an der Christuskirche

GASTGRUPPEN

Anonyme Alkoholiker

Montags 19 Uhr, Versöhnungskirche,
Martin-Luther-Straße 39

Leuchtturm e.V.

Wir begleiten trauernde Kinder und
Jugendliche; Martin-Luther-Straße 39 a
Tel. 9435429
info@leuchtturm-lippe.de

SPORTANGEBOTE

Tanz und Gymnastik für Senioren

Donnerstags 9.30 – 11 Uhr
CVJM-Haus, Wiesenstraße 5 a
Leitung: Maria Sieger, Tel. 999188

Tanzkreis

Seniorentanz macht Freu(n)de
Montags, alle 2 Wochen, 10 – 11.30 Uhr
Gemeindehaus am Markt,
Regina Bendlage, Tel. 28412
04.12. | 18.12.



MUSIK

Posaunenchor CVJM

Montags 19.45 Uhr, Talstraße 2
Matthias Kuhfuß, Tel. 46 40 08
www.posaunenchor-detmold.de

Detmolder Blech

Dienstags 18 Uhr Anfänger 1,
18.45 Uhr Anfänger 2,
19.30 Uhr Fortgeschrittene;
Christuskirche
Thomas Görg, Tel. 052575062936

Kirchenchor Remmighausen

Im Dezember montags 19.30 Uhr,
Gemeindehaus Remmighausen,
Irmela Stukenbrok-Krebber,
Tel. 300185

Chor der Erlöserkirche

Montags 19.30 Uhr, Gemeindehaus
am Markt, Leonie Deutschmann

Kinderchor Erlöserkirche

Mittwochs 16 Uhr; Gemeindehaus
Talstraße, Leonie Deutschmann

Kantorei Christuskirche

Freitags 19.50 Uhr
Pauluskirche, Jerxer Straße 3
Burkhard Geweke, Tel. 05222 580014

Internationaler Chor

Samstags 10 – 13 Uhr, Versöhnungs-
kirche, Martin-Luther-Straße 39,
Christian Akoa, 16.12. | 20.01.

„Cantiamo“

Freitags 18 Uhr, Pauluskirche, Jerxer Str.
3, Burkhard Geweke, Tel. 05222 580014

Gospelchor „Singing for Joy“

Montags 19.30 Uhr, Versöhnungskirche,
Martin-Luther-Str. 39; Irina Trutneva

Gospelchor**„S[w]inging for freedom“**

Donnerstags 19.30 Uhr,
Gemeindehaus Remmighausen
Angelika Böke, Tel. 29324
ab Januar Leonie Deutschmann



ALTENHEIMGOTTES-

DIENSTE

Altenheim Dolzerteich

Donnerstags 16 Uhr mit Abendmahl
07.12.23 Pfrn. Willwacher-Bahr
11.01.24 Pfr. Krebber

Fürstin-Pauline-Stiftung

Freitags, Haus I: 9.30 Uhr
Haus II: 10.15 Uhr

Seniorenheim Klüt

Mittwochs, DRK-Haus, 10.15 Uhr
Pfrn. Rieke-Kochsiek, 20.12. | 17.01.

Haus Hoheneichen

Jeden Freitag, 16 Uhr, Pfr. Krebber

Domizil an der Werre

1. Donnerstag im Monat,
neu: ab 10 Uhr!
07.12. | 11.01. | 01.02.

**Seniorenzentrum
Elisabethstraße Diakonis**

Freitags 10 Uhr, in der Cafeteria,
12.01. | 26.01.
Im Dezember in der Christuskirche –
07.12., 16.30 Uhr

**Diakonissenhaus
Andachtsraum**

10 Uhr,
17.12. Gottesdienst, Pfr.i.R. Niehaus
14.01. Gottesdienst, Pfr.i.R. Bollermann

ANDERE GOTTESDIENSTE

Ökumenisches Friedensgebet

Freitags 18 Uhr, Erlöserkirche

Gehörlosengottesdienst

Jeden 3. Sonntag mit Pfr. Sundermann,
15 Uhr, Erlöserkirche



Junger
Wein gehört
in neue
Schläuche.

MARKUS 2,22

Monatsspruch JANUAR 2024



KINDER UND JUGEND

„Kekse, Kids & Co“

Dienstags 16 – 17.30 Uhr, 5 – 8 Jahre
und 2 – 4 Jahre mit Eltern
Gemeindehaus Remmighausen

Kinder- und Jugendcafé „Space“

Donnerstags, 17 – 20 Uhr, ab 6 Jahre
Space Kids
Freitags 15.30 – 17 Uhr, 6 – 10 Jahre
Space Teens
Freitags 17 – 19 Uhr, ab 11 Jahre

Abendbrotkirche

Freitag 01.12., 17.15 – 18.45 Uhr
Jugendcafé Space

Projekte am Samstag

17 – 20 Uhr, für Kids und Teens ab
8 Jahre, Gemeindehaus, Talstraße 2
Seifenkisten-Bau, Schöne Deko basteln,
evtl. kochen

Snoopies + Schlümpfe Pauluskirche

Kinder von 6 – 12 Jahren
Mittwochs und Donnerstags
16 – 17.30 Uhr
Simone Schröder und Team

Jugendclub

ab 13 Jahre, dienstags 18 – 19.30 Uhr
Gemeindehaus Remmighausen

Chillyard Pauluskirche

Jugendliche von 13 – 18 Jahren
nicht wöchentlich wegen Renovierung
Jugendkeller, Aktionen nach Absprache,
Infos: Simone Schröder

Treffpunkt Kinderclub

Dienstags und Freitags, 15 – 18 Uhr
Versöhnungskirche, Martin-Luther-Str. 39
Holger Nagel, Tel. 4567401

Spielplatzcafé

vor der Christuskirche (Spielplatzseite),
13 bis 16 Uhr, 16.12. | 27.01.
Getränke, Infos, Gespräch,
Lied und Impuls

Familienaktion

Samstag, 10 – 12.30 Uhr, 13.01.
Pauluskirche,
Spiele und Experimente, Snacks und
Geschichten

KLEINKINDER

Eltern-Kind-Treffen

Pauluskirche
für Kinder von 1 – 5 Jahren

- Montags 15.30 – 17 Uhr, 14-tägig
mit Diana Becker, Tel. 0160 7710715
- Dienstags 9.30 – 11 Uhr
mit Ina Müller, Tel. 0151 75089877
- Mittwochs 9.30 – 11 Uhr, 14-tägig
mit Diana Becker, Tel. 0160 7710715
- Donnerstags 9.30 – 11 Uhr
mit Tina Hilgenstöhler,
Tel. 0173 7659912

Spielgruppe Pauluszwerge

Kinder von 2 – 3 Jahren; Montags und
Freitags 8.45 – 11.45 Uhr; Pauluskirche
Tina Hilgenstöhler, Tel. 0173 7659912



Kinderfreizeit in Bösingfeld

Da ward aus Abend und Morgen der erste, zweite, dritte, vierte, fünfte Tag! Fünf Tage und Nächte waren wir zusammen im schönen CVJM-Haus in Bösingfeld. Kinder, Jugendliche und Erwachsene hatten viel Zeit, die wir miteinander malen, spielen, turnen, tanzen, rappen und vor allem lachen konnten. Mit unserer Erde haben wir uns beschäftigt, wie Gott sie nach dem Ersten Schöpfungsbericht erschaffen hat, was wir so Schönes und Hässliches an ihr finden, und wie Noah, seine Familie und sehr, sehr viele Tiere durch die große Flut gerettet wurden. Wir haben uns gefragt, welchen Anteil wir Menschen an der Zerstörung der Natur haben und wie wir unsere Umwelt schützen können. Und wir haben Natur erlebt beim „Schnattergang“, bei einer Nachtwanderung und bei Spielen rund um Haus und Hof... Da das Wetter sehr gemischt war, gab es auch viele kreative Angebote, einen Film und einen Schwimmbadbesuch im Eau Le in Lemgo. In den fünf Tagen wurden wir lecker bekocht und versorgt von zwei zauberhaften Küchenfeen und würden jederzeit wieder unsere Koffer packen, hinfahren, um viel Zeit miteinander zu verbringen.

Frauke Frentzen

Laternenfest in Remmighausen

Am 10.11. trotzten zahlreiche Remmighäuser Kinder und Eltern dem Regenwetter und folgten der Einladung der VUI zum Laternenfest. Die Vereine aus Remmighausen versorgten ihre Gäste gut mit Stutenkerlen, diversen Getränken, Bratwurst und Crepes.





Neues aus der Kita Schatztruhe

Wir freuen uns sehr, dass wir noch in diesem Jahr neuen Sand für unseren Spielplatz bekommen haben! Die Fürstin-Pauline-Stiftung und die Kirchengemeinde Detmold Ost haben gemeinsam drei Jahre nach einem Anbieter für diese notwendige Maßnahme suchen müssen.



Der Firma Kehne sei Dank, die diesen Auftrag angenommen hat. Ferner wurden noch einige Erdarbeiten an unserem Spielhügel vorgenommen; damit unsere Kinder diesen weiterhin bespielen können. Leider musste dabei die Rutsche entfernt werden. Nächstes Frühjahr werden wir mit einem neuen Konzept das Spielplatzgelände umgestalten.

Ferner freuen wir uns, das wir als Familienzentrum in diesem Jahr wieder einige Eltern-Kind-Aktionen durchführen konnten.

Dazu gehörte ein Kartoffelfeuer mit Daniel Wahren, ein Spielenachmittag mit vielen Gesellschaftsspielen, das Laternenfest und ein Bücher-Café mit dem Buchhaus am Markt zum deutschen Vorlesetag.

Voller Vorfreude gehen wir nun in die Adventszeit, die auch noch viele kleine Überraschungen für unsere Kinder und ihre Familien bereithält.

Claudia Hausteine

„Astronauten-Training“ in Remmighausen



Ein besonderes Abenteuer erlebten die Kinder der Kekse, kids & Co in der Nacht auf den Ersten November. Gemeinsam haben wir ein „Astronauten-Training“ im Gemeindehaus Remmighausen absolviert. Nach einem schon beim zweiten Anlauf geglückten „Raketenstart“ und einem turbulenten Flug zum Mond haben wir Mondsteine gesucht und sind dann nach Zwischenlandung auf der „ISS“ mit unserem Space Shuttle zum Saturn geflogen. Nach der langen Reise und einer Extraportion Astronautennahrung waren wir recht müde und sind mit Blick auf den Sternenhimmel (mit Zimmer-Planetarium an die Decke projiziert) im Gemeindehaus eingeschlafen. Am nächsten Morgen haben wir unser Luftmatratzenlager im Gemeindehaus wieder abgebaut, unsere Weltallbilder fertig gemalt und ein Theaterstück aufgeführt. Alles in Allem hat es großen Spaß gemacht und wir freuen uns schon auf das nächste Mal... Liebe Grüße, Frauke

Frauke Frentzen

Jugendgottesdienst
am 02.02.2024 findet um 18 Uhr in der Christuskirche der nächste Jugendgottesdienst statt.

Gemeinsame Kinderbibelwoche:

Für eine gemeinsame Vorbereitung der Kinderbibelwoche treffen sich alle interessierten Jugendlichen, jungen Erwachsenen sowie ein gemeinsames Team aus Detmold Ost und West am 21.01.2024 von 10 bis 17 Uhr. Mehr Informationen bei Mareike Lesemann oder Simone Schröder

Workshop für Teens

In den Herbstferien trafen sich 10 Jugendliche aus den Gemeinden Detmold West und Pivitsheide. Sie haben mit Dozenten von X-Vision-Ruhr aus Bochum einen Song entwickelt und aufgenommen der sich mit Gedanken um Diskriminierung beschäftigt. Es war eine intensive Zusammenarbeit, bei der die Jugendlichen klar herausstellen was ihnen wichtig ist. Im Refrain heißt es:

„Liebe, Gleichheit und Glaube an Respekt

Wird von uns wertgeschätzt
Negativ durch positiv ersetzt
Detmolder Teens, wir ändern es jetzt!“

Es lässt sich klar der Wunsch erkennen, dass wir, alle Menschen, uns wieder mehr mit Liebe und Respekt begegnen sollen. Diesen Wunsch der Detmolder Teens kann ich nur unterstützen, denn schon Jesus sagte zu uns „alles was ihr tut soll in der Liebe geschehen.“ Um sich den Song „Respekt und Liebe“ anzuhören schaut gerne auf unserer Homepage, dort ist er hinterlegt.

Der Workshop wurde finanziert über Fördermittel des LWL und das Kooperationsprojekt „Live macht Laune“.

Simone Schröder

Martinsspiel



Martinsspiel auf der Rathaustreppe: Martin (Marten Grieger) begegnet dem armen Mann (Linni Schröder).

Foto: Kathrin Grieger

GOTTESDIENSTE DEZEMBER

SONNTAG 03.12.2023 1. Advent	Erlöserkirche	10.00 Uhr Pfrn. Lesemann, vis-à-vis Gottesdienst
	Pauluskirche	11.00 Uhr Pfrn. Rieke-Kochsiek u. Team, Mitmachkirche, Kinderchor
	Christuskirche	17.00 Uhr Pfrn. Rieke-Kochsiek, Musikalische Vesper „Biblische Persönlichkeiten: Maria“, Posaunenchor
MITTWOCH 06.12.2023 Nikolaus	Christuskirche	18.00 Uhr Pfr. Fleck, Gottesdienst zu Nikolaus für Konfis und andere
DONNERSTAG 07.12.2023	Christuskirche	16.30 Uhr Pfr. Fleck, Gottesdienst unter der Woche anschließend Kirchkaffee
SONNTAG 10.12.2023 2. Advent	Erlöserkirche	10.00 Uhr Pfr. Krebber, Gottesdienst
	Remmighausen	10.00 Uhr Pfrn. Lesemann, Gottesdienst (Gemeindehaus)
	Christuskirche	10.30 Uhr Pfr. Nyomi, Pfr. Fleck Gottesdienst mit live-Schaltung nach Accra
	Versöhnungskirche	11.00 Uhr Pfr. Schmidtpeter, Gottesdienst mit KiTa Gutenbergstraße
MITTWOCH 13.12.2023 (LUCIA)	Christuskirche	18.00 Uhr Pfr. Fleck, Andacht zu Lucia, anschl. gem. Zusammensein und Kurzfilm „The Chosen“ (siehe Seite 17)
SONNTAG 17.12.2023 3. Advent	Erlöserkirche	10.00 Uhr Pfrn. Lesemann, Gottesdienst mit Taufe
	Pauluskirche	9.30 Uhr Pfrn. Rieke-Kochsiek, Pfrn. Vollmer, Gottesdienst mit Abendmahl, Gospelchor
	Schlosskapelle	15.00 Uhr Pfr. Schmidtpeter, Andacht mit den Detmolder Schlossspatzen
	Christuskirche	17.00 Uhr Christmas Carolsinging „Together in Christ“
FREITAG 22.12.2023	Christuskirche	11.30 Uhr Pfr. Fleck, Gottesdienst unter der Woche
SONNTAG 24.12.2023 Heiligabend 4. Advent	Erlöserkirche	10.00 Uhr Pfrn. Lesemann, Gottesdienst
		16.00 Uhr Pfrn. Lesemann, Pfr. Krebber, Gottesdienst
		18.00 Uhr Pfr. Krebber, Gottesdienst
	Christuskirche	16.00 Uhr Pfr. Fleck, Quemapas, Kantorei
		18.00 Uhr Intern. Christvesper „Together in Christ“
		23.00 Uhr Pfr. Fleck, Christnacht
	Versöhnungskirche	17.00 Uhr Pfr. Schmidtpeter, Christvesper
	Pauluskirche	15.00 Uhr Pfrn. Rieke-Kochsiek u. Team, Gottesdienst mit d. Kleinsten
		16.30 Uhr Pfrn. Rieke-Kochsiek u. Team, Gottesdienst mit Krippenspiel
MONTAG , 25.12.2023 1. Weihnachtsfeiertag	Erlöserkirche	10.00 Uhr Landessuperintendent Dietmar Arends, Gottesdienst
	Christuskirche	11.00 Uhr Pfr. Schmidtpeter, Gottesdienst mit Abendmahl, Kantorei
DIENSTAG , 26.12.2023 2. Weihnachtsfeiertag	Erlöserkirche	10.00 Uhr Pfr. Krebber, Gottesdienst
	Remmighausen	10.00 Uhr Pfrn. Lesemann, Gottesdienst (Gemeindehaus)
	Versöhnungskirche	9.30 Uhr Pfr. Schmidtpeter, Gottesdienst mit Abendmahl, Kantorei
	Pauluskirche	9.30 Uhr Pfrn. Rieke-Kochsiek, Gottesdienst mit Abendmahl, Posaunenchor
SONNTAG 31.12.2023 Altjahrsabend	Erlöserkirche	10.00 Uhr Pfr. Krebber, Gottesdienst
		17.00 Uhr Pfr. Krebber, Gottesdienst
		22.00 Uhr Silvesterlichter
	Christuskirche	17.00 Uhr Pfrn. Rieke-Kochsiek, Jahresabschluss-GD mit Abendmahl, Kantorei

MONTAG 01.01.2024 Neujahr	Erlöserkirche	11.00 Uhr Pfr. Krebber, Gottesdienst
SONNTAG 07.01.2024	Erlöserkirche Pauluskirche Christuskirche	10.00 Uhr Pfrn. Lesemann, Gottesdienst 11.00 Uhr Pfr. Fleck, Gottesdienst 17.00 Uhr Pfr. Fleck, Gottesdienst zum 116. Kirchengeburtstag, anschl. Grünkohlessen, siehe Seite 19
SONNTAG 14.01.2024	Erlöserkirche Remmighausen Versöhnungskirche	10.00 Uhr Pfr. Krebber, Gottesdienst 11.00 Uhr Pfrn. Lesemann, Gottesdienst mit Kirche.plus 15.30 Uhr Pfr. Schmidtpeter, Gottesdienst
SONNTAG 21.01.2024	Erlöserkirche Christuskirche	11.30 Uhr Pfrn. Lesemann, Gottesdienst 9.30 Uhr Pfrn. Rieke-Kochsiek, Gottesdienst mit Abendmahl 17.00 Uhr Intern. Gottesdienst „Together in Christ“
SONNTAG 28.01.2024	Erlöserkirche Remmighausen Versöhnungskirche Christuskirche	10.00 Uhr Pfr. Krebber, Gottesdienst 10.00 Uhr Pfrn. Lesemann, Gottesdienst (Gemeindehaus) 9.30 Uhr Pfr. Schmidtpeter, Gottesdienst mit Abendmahl 17.00 Uhr experiment@17.15, Gottesdienst der ESG

FEBRUAR

SAMSTAG 03.02.2024	Christuskirche	17.00 Uhr Pfr. Fleck, Musikalische Vesper (siehe Seite 5)
SONNTAG 04.02.2024	Erlöserkirche Pauluskirche	10.00 Uhr Pfr. Krebber, Gottesdienst 11.00 Uhr Pfr. Schmidtpeter und Team, Mitmachkirche

Remmighausen: Die Gottesdienste finden im Gemeindehaus statt.

Erlöserkirche: Jeden 2. Sonntag Kirchkaffee nach dem GD (außer bei Matineen) | Anmeldung für den Kirchbus, 1. + 3. Sonntag im Monat, bis samstags, 18 Uhr, bei Wolfgang Kreuzbusch, Tel. 50965.

Christuskirche: Bei „Together in Christ“ ab 15.30 Uhr Kirchkaffee

Versöhnungskirche und Pauluskirche: Kirchkaffee nach dem Gottesdienst



Gratinierter Ziegenkäse mit Roter-Beete-Apfel-Salat



1. **300 g Rote Beete** in reichlich Salzwasser zugedeckt ca. 60 Minuten garen und ausdampfen lassen.

2. Inzwischen **2 EL Apfelessig** und **4 EL Sonnenblumenöl** mit jeweils einer Prise Zucker und Salz verrühren. Die Rote Beete schälen und in dünne Scheiben schneiden, mit Vinaigrette mischen und 1 Stunde marinieren. 8 Walnusskerne in einer Pfanne mit **1 TL Puderzucker** bestreuen und bei mittlerer Hitze karamellisieren.
3. **2 Äpfel a 120 g** (z.B. Cox Orange) vierteln, entkernen und in Spalten schneiden. **10 g Butter** in einer Pfanne erhitzen, Apfelspalten hineingeben und mit **1 – 2 Teelöffel** Puderzucker bestäuben; unter Rühren rundum hellbraun karamellisieren und mit **2 EL Apfelessig** ablöschen. Auf einen Teller geben und abkühlen lassen.
4. **100 g Ziegen Camembert** in 8 Scheiben schneiden, auf ein Backblech legen, mit je einer Prise Rohrzucker bestreuen und unter dem heißen Backofengrill in 3 – 4 Minuten goldbraun gratinieren.
5. Rote Beete, Apfelspalten und Walnüsse auf einem Teller anrichten, mit dem gratinierten Ziegenkäse und **Blattpettersilie** garnieren. Dazu können geröstetes Brot und Butter gereicht werden.

Christstollen-Parfait



1. **5 Eigelb** und **250 g Rohrzucker** in eine geeignete Metallschüssel geben und auf köchelndem Wasserbad zu einer dicklich-schaumigen Masse aufschlagen.
2. Die Schüssel mit der Eimasse in Eiswasser stellen, anschließend unter die abgekühlte Masse **1 l geschlagene Sahne** heben und mit **1 TL Lebkuchengewürz** abschmecken.
3. Ebenfalls je **50 g Zitronat, Orangeat, Rosinen** und **gehobelte Mandeln** unterheben.
4. Eine **Stollenform 1,4 l** mit Folie auskleiden, die Stollenmasse einfüllen, mit Folie verschließen und für mindestens 6 Stunden ins Gefriergerät stellen.
5. Vor dem Servieren vorsichtig die Folie entfernen. Den Eisstollen mit **Kakaopulver** und **Puderzucker** bestäuben, in Scheiben schneiden und anrichten.

Nach einer Rezeptidee von Meisterkoch Ulrich Schaller – Initiator von „Essen wie Gott in Deutschland“



Kindergottesdienst bei Together in Christ



Kinder und Mitarbeiterinnen vom internationalen Kindergottesdienst spielen die Geschichte von der Heilung eines Gelähmten, der von seinen Freunden zu Jesus getragen wurde. Foto: Dieter Böckemeier



Während des internationalen Gottesdienstes haben die Kinder ein eigenes Programm in der Taufkapelle. Foto: Dieter Bökemeier

Grüße zu Chanukka



Vom Abend des 07.12. bis zum Abend des 15.12. feiern unsere jüdischen Geschwister in diesem Jahr ihr Lichterfest, Chanukka. Das Fest erinnert u.a. an ein Lichtwunder rund um die Rückeroberung des 2. Tempels.

Mit Blick auf die aktuelle Lage in Israel wünschen wir allen Jüdinnen und Juden, dass sie ein friedliches Chanukka-Fest feiern können und grüßen herzlich.

Das Redaktionsteam



kirche.plus

Gottesdienste

03.12.2023

1. Advent mit dem Team aus Wöbbel

15.12.2023

3. Advent mit dem Team aus Detmold-Ost

24.12.2023

Heiligabend Christvesper aus Detmold-Ost (Predigt: Landessuperintendent Dietmar Arends) und Familiengottesdienst aus Lage

14.01.2024 mit dem Team aus Detmold-Ost

28.01.2024 mit dem Team aus Belle

09.02.2024 mit dem Team aus Detmold-Ost

Andalusien-Reise in der Osterzeit 2024

Unsere Gemeinde pflegt seit Jahren die Tradition der Bildungsreisen. Für die Osterzeit 2024 war Israel als Ziel in den Blick genommen worden. An dieser Stelle habe ich schon mehrfach werbend darauf hingewiesen. Die schrecklichen Gewalttaten am 7. Oktober mit den erschütternden Nachrichten machen alle Pläne für eine frohe und angenehme Reise durch das „Heilige Land“ zunichte. So kam es zu dem Entschluss, zur selben Zeit ein anderes Ziel zu erkunden. Die Wahl fiel auf das südliche Spanien, genauer: Andalusien. Die Tage vor dem Osterfest werden dort – besonders beeindruckend – mit

Prozessionen zur „Semana Santa“ be-
gangen. Zusätzlich zu den architektonischen Zeugnissen der unterschiedlichen Kulturen von jüdischer und arabischer Herkunft gibt es in jener Zeit auch die Gelegenheit, diese Prozessionen als besondere Ausdrucksform des christlichen Glaubens zu erleben. Die Studienfahrt der Gemeinde ist ökumenisch offen für alle Interessierte. Nähere Informationen zu dieser Reise (19. – 28.03.2024) gibt es im Gemeindebüro (Tel: 05231 93 88 30) oder im Internet www.kirche-detmold.de. Anmeldeschluss ist der 15.12.2023.

Burkhard Krebber

Verabschiedung Friedenskirche



Am 24.09. öffnete die Friedenskirche in Remmighausen ein letztes Mal ihre Türen für einen Abschiedsabend. An diesem Abend hatte vieles Raum, was lange in Remmighausen Tradition hatte und was Viele mit der Friedenskirche verbinden: Der Gospelchor „S(w)inging for freedom“ und der Kirchenchor Remmighausen gaben ein gemeinsames Konzert, vor der Kirche wurde Pickert gebacken und in der Kirche gegessen. Es gab den typischen Kaffee und in Erinnerung an den Biergarten auch Bier.

Viele kamen, um diesen letzten Abend mitzuerleben. Nach dem Konzert sprach Superintendentin Juliane Arndt ein paar Worte und alles, was zu einem reformierten Gottesdienst gehört, wurde aus der Kirche ins Gemeindehaus getragen - ein trauriger Moment. Bereichernd waren die Gespräche danach. Viele Erinnerungen wurden ausgetauscht: Frau Golinski erzählte, dass ihre Hochzeit die erste in der Friedenskirche war, andere erzähl-

ten von Basaren, Konzerten, Bandcontests, Gottesdiensten, Trauerfeiern und so vielem mehr. Ein dankbarer Rückblick auf das, was in der Friedenskirche möglich war.

Seit Oktober nun finden die Gottesdienste im Gemeindehaus statt. Wie genau es mit der Friedenskirche weitergeht, lässt sich zum Redaktionsschluss noch nicht sagen. Der Kirchenvorstand beschäftigt sich intensiv mit dem Thema, prüft verschiedene Möglichkeiten und wird im Laufe des kommenden Jahres darüber informieren und entscheiden.

Mareike Lesemann



Fortschritte am Kirchenbau



„Die Kirche ist immer zu renovieren“ – Das leise Seufzen im Bauausschuss ist nicht weit entfernt von einer wichtigen theologischen Einsicht, die auf lateinisch heißt „Ecclesia semper reformanda“. Den lateinischen Spruch haben wir vor knapp 20 Jahren als Zierde unserer neuen Glocke aufbringen lassen. Er besagt, dass die Gemeinde immer wieder neu einer Reformation / Erneuerung bedürftig ist. Als Zierde in unserer Stadt zeigt auch das Kirchengebäude die Notwendigkeit, hin und wieder „aufgehübscht“ zu werden. Es sind nicht nur die Tauben am Turm und die Sprayer auf der Straße, die dem Bauwerk zusetzen. Schäden am Putz und am Mauerwerk treten unwillkürlich ein im Laufe der Jahrzehnte und Jahrhunderte. Da darf man mitunter auch dem Äußeren der Kirche ein neues Kleid verpassen. Die Steinmetze und die Anstreicher sind in diesen Tagen ein gutes Stück voran gekommen. Die Seite zum Rathaus ist fertig, die Gerüste sind abgebaut. Vor dem Winter wird das Werk aber nicht vollendet. Insbesondere der Kirchturm wird in 2024 als eigener Bauabschnitt nochmal neu angegangen. Auch dafür erhoffen wir Zuschüsse von der öffentlichen Hand, denn die Kosten für die Sanierungsarbeiten liegen deutlich über den anfänglichen Planungen. Wenn Sie als Leser und Gemeindeglieder durch Spenden sich ebenfalls beteiligen wollen an dieser Kirchen-Renovierung, sind Sie selber schon Teil der Kirchen-Reformation.

Burkhard Krebber

Kirchenchor Remmighausen

Im April 1996 habe ich den Kirchenchor Remmighausen übernommen. Bis dahin war er fest in studentischer Hand. Von Beginn an haben wir uns auf dreistimmig gemischte Literatur konzentriert. Unsere Stücke sind für eine mittlere Männerstimme (Bariton), für Alt und Sopran geschrieben. Auf die Ausgewogenheit der Stimmführung habe ich genau geachtet. Was sicher in meinen Gedanken bleiben wird, sind zum einen die alternativen Texte, die der Chor zu Gehör brachte. Lothar Graap aus Schöneiche bei Berlin, und Dietrich Lohff, der in Heidelberg lebte, hatten etliche Texte von Arnim Jahre vertont. Viele Fragen, die uns bewegen, kamen musikalisch zum Klingen. Ob es die Frage nach der Zukunft unserer Welt ist, die Frage, wie wir Konfirmanden den Glauben vermitteln oder die Frage, wie wir mit Flüchtlingen umgehen. Unser Repertoire besteht aus ganz unterschiedlichen Stilrichtungen. Sehr oft ist es modern, und geprägt vom neuen geistlichen Lied. Und immer wieder Trost im gesungenen Wort, das zugleich Teil der Verkündigung wird. So bei „Singt, Christen, singt“ von Manfred Schlenker, wo es heißt: „Durch euren Chor wird Gottes Sohn in alle Welt getragen“. Unvergessen ist das Weihnachtskonzert mit der Kantate „Jauchzet, ihr Himmel“ von Lothar Graap und mit der Sopranistin Irina Trutneva, die 2013 in Detmold noch völlig unbekannt war. In jedem Jahr haben wir zehn bis zwölf Auftritte in den Gottesdiensten gehabt und ein bis zwei Konzerte gestaltet. Zu Beginn mit dem Männerchor Eichholz-Remmighausen, später mit dem Posaunen-, Gospel- oder Kinderchor. Auch mit dem Saxophonquartett Abraxas unter der Leitung von Pjotr Techmanski. An überregionalen Konzerten haben wir uns gerne beteiligt. Wie 2012 bei der deutschlandweiten Konzertreihe „Kirche klingt“. Oder 2003 am 1. Gospelkirchentag in Essen teilgenommen. Jetzt hat sich eine Veränderung ergeben. Corona hat uns geschwächt, durch Umzüge, Sterbefälle, gesundheitliche Einbußen bei Choristen oder in deren Familien, sind wir eine kleine Singgruppe geworden. Wie weit mit unserem Chor „Gottes Wort in alle Welt getragen wird“, bleibt abzuwarten.

Irmela Stukenbrock-Krebber

Abschied von Angelika Böke



Nach fast 20-jähriger Chorleitung verabschiedet sich Angelika Böke von uns, ihrem Gospelchor S(w)inging For Freedom und geht in den wohlverdienten Ruhestand. Obwohl wir ihr den Ruhestand von Herzen gönnen, blicken wir mit ein wenig Wehmut auf die so schnell vergangene Zeit zurück.

So fing es an:

einige Frauen der Gemeinde hatten die Idee (!!!) des Jahres 2004, einen Gospelchor zu gründen und Angelika zu fragen, ob sie bereit wäre, die Chorleitung zu übernehmen. Angelika war in der damaligen Kirchengemeinde Remmighausen bereits als Organistin, Leiterin des Flötenkreises und des Posaunenchores bekannt. Nach reiflicher Überlegung stimmte Angelika zu ... zu unserer großen Freude! Aus ca. 30 sangesfreudigen (zunächst „nur“) Frauen, die meisten ohne Chorererfahrung, formte sie einen Gospelchor. Das erste Gospelkonzert fand 2005 statt und war ein voller Erfolg.

Darauf folgten noch viele Gospelkonzerte sowie auch ein 20er Jahre-Konzert und 60er/70er Jahre-Konzert. Auch in Gottesdiensten, an Konfirmationen, zu Hochzeiten und Geburtstagen haben wir gesungen. Außerdem nahmen wir am Pop-Oratorium „Die 10 Gebote“ in Dortmund und Minden sowie am Musical „Martin Luther King“ in Lemgo teil. Angelika hat uns immer sehr gut vorbereitet, sodass wir uns sicher fühlten und mit Spaß und Freude an den Veranstaltungen teilnahmen. Bei unseren Chorproben herrschte eine lockere fröhliche aber auch konzentrierte Atmosphäre, selbst das Einsingen machte Spaß, da Angelika sich immer etwas Neues einfallen ließ und uns dadurch motivieren konnte.

Auch das Feiern kam bei uns keinesfalls zu kurz. Jedes Jahr fand eine Weihnachtsfeier und ein gemütliches Beisammensein im Sommer statt. Auch runde Geburtstage wurden gerne zum

Anlass genommen, um gemeinsam zu feiern. Gerne erinnern wir uns an unsere gemeinsamen Chorfahrten nach Juist und Langeoog. Sie haben uns allen gutgetan und unsere Gemeinschaft gestärkt.

Liebe Angelika, Du hast unseren Chor und unsere Gemeinschaft geprägt. Es hat Spaß gemacht unter Deiner Chorleitung zu singen. Danke für die schöne Zeit mit Dir!

Dein Chor

Und wie geht es es in der Kirchenmusik weiter?

Der Kirchenvorstand dankt Angelika Böke und Irmela Stukenbrock-Krebber ganz herzlich für die langjährige vielfältige musikalische Arbeit. Sie haben wertvolle Arbeit geleistet, schöne Konzerte gestaltet und in vielen Gottesdiensten mitgewirkt. So mancher Applaus nach den Konzerten oder Gottesdiensten hat beiden gezeigt, was uns ihre Arbeit mit den verschiedenen Chören bedeutet hat und welche Freude sie uns gemacht hat. Nach vielen Jahren beenden die beiden ihre Arbeit bei uns. Ab Januar 2024 übernimmt Leonie Deutschmann die Leitung des Gospelchores. Der Kirchenchor Remmighausen wird in dieser Form nicht weiter musizieren. Der Kirchenvorstand lädt herzlich zu den Verabschiedungen unserer beiden Kirchenmusikerinnen ein. Von Angelika Böke verabschieden wir uns beim Adventskonzert in der Erlöserkirche am 09.12.2023 um 17 Uhr. Irmela Stukenbrock-Krebber und den Kirchenchor Remmighausen verabschieden wir am 10.12.2023 um 10 Uhr im Gottesdienst im Gemeindehaus in Remmighausen.

Mareike Lesemann

Erntedankfest in Brokhausen



Bei strahlendem Sonnenschein haben sich in diesem Jahr wieder zahlreiche Brokser bei Familie Ollenburg im Garten versammelt, um gemeinsam Dan-

ke zu sagen für all das, was wir in diesem Jahr ernten konnten. Im Anschluss an den Gottesdienst sind wir natürlich nicht direkt nach Hause gegangen, sondern haben noch zusammengesessen und uns über Würsten und Kuchen gefreut. Ein herzliches Dankeschön an Familie Ollenburg, die wieder alles so schön vorbereitet hat und uns für nächstes Jahr wieder in ihren Garten eingeladen hat. Das Angebot nehmen wir gerne an.

Mareike Lesemann



Gottesdienste zu Heiligabend

In seiner Sitzung am 25.10. hat der Kirchenvorstand beschlossen, dass in diesem Jahr alle Gottesdienste am Heiligen Abend in der Erlöserkirche stattfinden. Wir laden herzlich zu den Gottesdiensten um 10 Uhr, um 16 Uhr und um 18 Uhr ein (weitere Infos finden Sie auf Seite 10).

Im Gemeindehaus Remmighausen laden wir am 22.12. um 18 Uhr herzlich zum lebendigen Adventskalender ein.

Am 24.12. finden im Gemeindehaus in Remmighausen keine Gottesdienste statt. Nach vorheriger Anmeldung fährt Sie aber unser Kirchbulli von Remmighausen zu den Gottesdiensten in die Erlöserkirche.

Wir laden herzlich am 26.12. um 10 Uhr zum Gottesdienst ins Gemeindehaus in Remmighausen ein.

Mareike Lesemann

Lebendiger Adventskalender

Die Idee des lebendigen Adventskalenders ist es, kurze abendliche Treffen an verschiedenen Orten der Gemeinde anzubieten, die alle Gemeindeglieder besuchen können.

Jedes Treffen beginnt um 18 Uhr und dauert ungefähr 30 Minuten. Außer einem adventlichen/weihnachtlichen Impuls, etwa einer Geschichte, Musik und/oder einem gemeinsam gesungenen Lied können die jeweiligen Organisatoren wärmende Getränke und vielleicht ein paar Kekse bereitstellen.

Die Planungen dazu in unserer Gemeinde gehen voran und wir freuen uns, dass sich so viele an der Aktion beteiligen. Bei Redaktionsschluss standen schon die folgenden Termine fest. Änderungen sind natürlich noch möglich. Deshalb bitten wir Sie, auch auf die Aushänge an unseren Gemeindehäusern und die Einträge auf unserer Website und bei Facebook zu achten.

29.11. Pfrn. Lesemann, Gemeindehaus, Marktplatz 6

01.12. Team Abendbrotkirche, Talstraße 2

05.12. Familie Krebber, Emil Peters Straße 9

06.12. Frau Deutschmann und der Kinderchor, Gemeindehaus, Talstraße 2

08.12. Herr v. Rotenhan, Brunnenstraße 44a

11.12. Posaunenchor CVJM Detmold Heiligenkirchen bei Familie Kuhfuß, Pestalozzistraße 17.

(Bei Regen, Schnee oder Frost wegen der Instrumente in der Talstraße 2)

12.12. Familie Bösing, Beethovenweg 20B

15.12. Familie Beugholt, Walter Bröker Ring 8

19.12. Familie Queste, Ernst Grothe Straße 20

20.12. Frau v. Rotenhan, Erlöserkirche

22.12. Pfrn. Lesemann, Gemeindehaus Remmighausen, Hornsche Straße 239

23.12. Familie Husemann, Frankenstraße 13

Wir freuen uns auf schöne und besinnliche Begegnungen an ganz verschiedenen Orten unserer Gemeinde. Wer Lust hat, noch einen Abend zu gestalten, kann sich gerne an Julius v. Rotenhan (rotenhan@mail.de oder 0179 4377723) wenden.

Mareike Lesemann und Julius von Rotenhan



Weihnachtsmarkt im Schlosspark

Wir freuen uns, zum zweiten mal dabei zu sein.

Unsere Kirchengemeinde stellt sich am Samstag, 9. Dezember 2023 in der Zeit von 12 – 21 Uhr in einer der festlich geschmückten Hütten auf dem Detmolder Weihnachtsmarkt im Schlosspark vor.

Es wurde im Vorfeld fleißig gebastelt, genäht und getöpft und für das leibliche Wohl wird auch gesorgt sein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und ein gemütliches Miteinander.

Und wenn Sie Zeit und Lust haben, mitzuhelfen beim Stanndienst, melden Sie sich im Gemeindebüro (Tel 999666).

Silvia Grass



Vortrags- und Gesprächsveranstaltungen

Wir laden im Dezember und Januar zu folgenden Vortrags- und Gesprächsveranstaltungen ein:

Di., 05.12.2023 – 18 Uhr

Das Internationale Studierendenwohnheim „Die Burse“, Treffpunkt: Wiesenstr. 5, Detmold

Do., 07.12.2023 – 9 Uhr

Nikolaus – zwischen Heiligem und schwarzer Pädagogik, Vortrag und Gespräch

Mi, 13.12.2023 – 19 Uhr

„Chosen – Gewöhn dich an anders“, eine Netflixserie zu Jesus vorgestellt, Vortrag und Gespräch

Di., 16. 01.2024 – 19.30 Uhr

Normannen auf Sizilien – ein interkultureller Ansatz im Mittelalter, Vortrag und Gespräch

Do., 25.01. 2024 – 9 Uhr

Hanna und Simeon – zwei biblische Gestalten vorgestellt, Vortrag und Gespräch

Die Veranstaltungen finden in Zusammenarbeit mit dem Ev. Erwachsenenbildungswerk statt.



Taizé Andachten in der Versöhnungskirche

An der Versöhnungskirche möchten wir in Zukunft gern in regelmäßigen Abständen eine Taizé Andacht oder einen Taizé Gottesdienst feiern. Es gibt ein Vorbereitungsteam und wir freuen uns auf einen meditativen und geistlich reichen Abend mit ihnen.

Die katholische Gemeinde und die lutherische Gemeinde bieten ebenfalls Taizé Andachten an. Wir möchten dieses Angebot ergänzen.

Die erste Andacht wird sein am: 09.02.2024, 18 Uhr

Stephan Schmidpeter

Gottesdienste unter der Woche

Im Dezember sind die Gottesdienste unter der Woche einmal anders.

Am Do., 07.12. beginnt der Gottesdienst unter der Woche erst um 16.30 Uhr, also in der einbrechenden Dunkelheit. Das gibt uns die Chance, die Kirche mit Kerzen zu erleuchten und die besondere Atmosphäre zu genießen.

Menschen, die helfen, Senioren aus dem Diakonis Elisabethstr. abzuholen, melden sich bitte bei mir unter Tel. 933070.

Am Fr., 22.12. ist der Gottesdienst unter der Woche schon morgens. Er stimmt auf das Weihnachtsfest ein und beginnt um 11.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Sie. Freuen Sie sich auf Adventslieder und Predigt.

Maik Fleck

Lucia – Andacht am 13.12.23

In die Adventszeit sind im kirchlichen Kalender Lichtpunkte eingestreut. Einer dieser Lichtpunkte ist der Lucia-tag. Er erinnert an eine sizilianische Märtyrerin und wird in den skandinavischen Ländern groß gefeiert. Bei uns gibt es eine Andacht im Kerzenlicht und anschließend „Luciakatter“, ein schwedisches Gebäck zu diesem Tag und eine Folge aus der Netflixserie „Chosen – gewöhn dich an anders“, natürlich die Weihnachtsfolge.

Die Andacht beginnt um 18 Uhr.

Maik Fleck

Neue Kirchenälteste



Mein Name: Carola Meyer

Am 24.09.2023 bin ich als Kirchenälteste eingeführt worden.

Seit 2007 bin ich Gemeindemitglied und habe ab 2010 aktiv am Gemeindeleben teilgenommen.

In dieser Zeit ist es mir wichtig geworden, die Herausforderungen und Umbrüche, vor denen unsere Gemeinde und unsere Kirche stehen aktiv mitzugestalten und mich intensiver mit einzubringen!

Eine Herzensangelegenheit ist mir, dass wir durch gelebte Diakonie für mehr Gerechtigkeit eintreten und dass wir eine zum Glauben einladende Gemeinde bleiben!

Vielen Dank Ihnen allen für die herzliche Aufnahme und die würdevolle Einführung.

Herzliche Grüße

Einstimmung in den Advent

in der Kita Jerxen-Orbke:

Donnerstag, 07.12., 10 Uhr

Interessierte willkommen!

Stefanie Rieke-Kochsiek

Seniorenadventsfeiern

Pauluskirche

Mittwoch, 06.12., 15 Uhr

Versöhnungskirche

Mittwoch, 13.12., 15 Uhr

Anmeldung im Gemeindebüro,

Tel. 999 666 bis 04.12. und 11.12.

Kirchenvorstandswahlen 2024

Vom 4. – 17.12.2023 können Wahlvorschläge für den Kirchenvorstand eingereicht werden. Infos gibt es im Gemeindebüro (Tel. 999666). Alle jetzigen Kirchenvorstandsmitglieder sind derzeit bereit, wieder zu kandidieren – dafür sei herzlich gedankt.

Stefanie Rieke-Kochsiek

Informationen aus dem Kirchenvorstand

Verabschiedung und Einführung

In einem festlichen Gottesdienst sind Silvia Grass und Tanja Dunkel offiziell als neue Mitarbeiterinnen im Büro eingeführt worden; Sonja Zomer und Renate Mey wurden verabschiedet (siehe Foto rechts >)

Wie hier berichtet wurde, hatte Sonja Zomer bereits im Juni aufgehört. Renate Mey hört im Dezember auf nach 34 Jahren Dienst in der Kirchengemeinde Detmold-West. Erst hat sie im Büro an der Versöhnungskirche gearbeitet, dann lange Jahre in der Bismarckstraße und die letzten 4 Jahre wieder in der Martin-Luther-Straße, wohin das gemeinsame Büro umgezogen war.

Nicht nur viele Rechnungen und alle Personalfragen wurden von ihr bearbeitet, in den letzten Jahren kamen durch die Umstrukturierungen immer wieder andere Büroarbeiten dazu. Immer wieder hat sie sich zudem auf andere Mitarbeiterinnen im Büro, andere Pfarrer*innen und andere Kirchenvorstandsmitglieder eingestellt und mit allen vertrauensvoll zusammengearbeitet.

Der Kirchenvorstand dankt ihr ganz herzlich für ihren Einsatz und die Treue zu unserer Gemeinde und wünscht ihr Gottes Segen für den Ruhestand!

Bauarbeiten an der Pauluskirche

Nicht nur der Jugendkeller wird renoviert, nachdem er im Frühjahr überflutet wurde.

Auch der Krabbelgruppenraum unterm Dach ist jetzt dran. Endlich ist der nötige Fluchtweg eingerichtet worden, nun können die Pauluszwerge und Eltern-Kind-Gruppen wieder ihren eigenen gemütlichen Raum nutzen. Im November war es eine Herausforderung, dass im Saal sowohl die aller kleinsten ihren Teppich, Rutsche und Spielsachen brauchten, als auch die Gruppen der Grundschulkinder, dazu kommen die Treffen von Senioren, die Ausschüsse und Freitags die Probe der Kantorei. Da wurde viel hin- und hergeräumt. Dank an alle, die mitangepackt haben.

Schutzkonzept zur Prävention von sexualisierter Gewalt

Inzwischen haben die meisten Mitarbeitenden an den Schulungen zur Prävention von sexualisierter Gewalt teilgenommen, das Schutzkonzept für unsere Gemeinde ist in Arbeit. Weitere Informationen folgen.

Stefanie Rieke-Kochsiek

Sprechstunde von Pfarrer Schmidtpeter

Es ist nicht immer leicht, einen Pfarrer oder Pfarrerin persönlich für ein Gespräch zu bekommen. Deshalb biete ich eine Sprechstunde an der Versöhnungskirche an, zu der ich (fast) immer da sein werde und für Gespräche aller Art zur Verfügung stehe.

Meine Sprechstunde wird sein: **Dienstags, 9 – 10.30 Uhr, Versöhnungskirche, Martin-Luther-Str. 39**

Bitte einfach beim Büro klingeln, dann gibt es auch einen Raum für ein Gespräch.

Ich freue mich auf Sie, *Ihr Stephan Schmidtpeter*



„In einem festlichen Gottesdienst wurden Silvia Grass und Tanja Dunkel als neue Mitarbeiterinnen im Gemeindebüro eingeführt und Sonja Zomer und Renate Mey aus ihrem Dienst verabschiedet. Bild mit den Pfarrer*innen und Kirchenvorstand.“
Foto: Sieglinde Thiessen

Improvisers Orchestra OWL zu Gast in der Christuskirche

Das Improvisers Orchestra aus Ostwestfalen Lippe ist eine aufregende Initiative, die 2021 in Anlehnung an die Improvisorsorchestras in London, Wien und Berlin ins Leben gerufen wurde. Es verkörpert die Idee, das reiche künstlerische Potenzial der Region zu bündeln. Dieses Orchester bringt professionelle KünstlerInnen aus vielfältigen Bereichen zusammen, darunter erfahrene MusikerInnen, TänzerInnen, MalerInnen und SchauspielerInnen. Besonders beeindruckend ist die Fähigkeit, Kunst im Augenblick entstehen zu lassen und dabei mit dem jeweiligen Ort und dem Publikum zu verschmelzen. Jede Aufführung ist ein einzigartiges Erlebnis, bei dem die KünstlerInnen in Echtzeit aufeinander reagieren und eine einzigartige künstlerische Verbindung schaffen. Das Improvisers Orchestra in Ostwestfalen Lippe zeigt eindrucksvoll, dass Kunst und Kultur überall blühen können, wenn die Türen zur Freiheit, Offenheit, Spontanität und Flexibilität weit geöffnet sind.

Das Improvisers Orchestra wird in der Christuskirche am 15.12.23 um 19 Uhr eine improvisierte musikalisch-visuelle Performance aufführen. Dabei begegnen sich unterschiedliche Medien, Klänge und Künste. Ein experimentelles Projekt, das die Zuschauenden einlädt in eine überraschende Reise und den Innenraum der Kirche in unerwartete und wechselvolle Klänge und Bilder tauchen wird. Es wirken u.a. Anja Damianov, Hajdi Elzser (beide Klavier), Kim Efert (Gitarre, Klavier), Shawn Grocott (Posaune), Diane Hunger (Saxophon), Axel Plöger (Malerei) und Christian Schönefeldt (Schlagzeug) mit.

Axel Plöger



Evangelische Studierendenseelsorge Detmold-Lemgo

Die Evangelische Studierendenseelsorge der Lippischen Landeskirche begleitet Studierende an der TH-OWL und der Hochschule für Musik. Standorte sind Lemgo und Detmold.

Ansprechpartner für Detmold ist Pfr. Maik Fleck, Tel. 05231 933070. Im Team arbeitet als Gemeindeassistentin Yustina Boctor. Das Team der ESG ist erreichbar unter der Mailadresse esg@lippische-landeskirche.de

Das Beratungsangebot der ESG umfasst neben dem seelsorglichen Gespräch auch die Möglichkeit einer Beratung in finanziellen und persönlichen Krisenlagen durch Mitarbeiter*innen der Beratungsstelle für Lebensfragen und der Diakonie. Für den Bereich Detmold – Pfr. Maik Fleck - gibt es folgende Sprechzeiten:

1. u. 4. Fr. im Monat, 11 – 12.30 Uhr
Hochschule für Musik, Rektoratszimmer im Neuen Palais

2. Fr. im Monat, 11 – 12.30 Uhr
Burse, Wiesenstr. 5 – Internationales Studierendenwohnheim des Landesverband Lippe, Gemeinschaftsraum
Am 3. Fr. im Monat, TH OWL, Geb. 2.212.

Außerdem ist Pfr. Fleck jeweils Di., 9 – 10.30 Uhr in der Christuskirche, Bismarckstr. 16, Detmold persönlich zu erreichen.

Gottesdienste:

Die Gottesdienste der ESG heißen experiment@17.15. Sie finden in der Christuskirche statt. Der nächste ist am **28.01.2024**. Er hat folgenden Ablauf:

17 Uhr – Ankommen, einander begrüßen, Essen aussuchen

17.15 Uhr – Gottesdienst im Chorraum der Christuskirche

18 Uhr – gemeinsames Essen

Darüberhinaus lädt die ESG zu den internationalen Gottesdiensten „Together in Christ“ ein. Sie finden ebenfalls in der Christuskirche statt – und zwar am **17.12.2023** und am **21.01.2024**. Der mehrsprachige Gottesdienst beginnt um 17 Uhr, ab 15.30 Uhr heißt es mit Kaffee und Kuchen „Meet and greet“...

ESG-Abende

05.12.2023 – 18 Uhr

Burse, Wiesenstr. 5, Detmold
Das internationale Studierendenwohnheim „Die Burse“ stellt sich vor

12.12.2023 – 17.30 Uhr

Treffpunkt vor der Christuskirche Detmold. Wir besuchen den Weihnachtsmarkt in Bad Salzuflen

09.01.2024 – 18.00 Uhr

Cafe Viva, Wiesenstr. 5, Detmold
Erste Schritte ins neue Jahr: Ziele und Wünsche

25.01.2024 – 17.00 Uhr

Abfahrt an der Christuskirche Detmold, Lemgo, Lüttfeld 15: Winterspaziergang

Weitere Infos unter www.esg-lippe.de

Maik Fleck

Die Ev. Studierendenseelsorge sucht dringend Menschen, die bereit sind, ihr Gästezimmer für maximal 14 Tage an Studierende zu vergeben. Wir machen gerade die Erfahrung, dass internationale Studierende durch die verzögerte Visa-Abwicklung der Botschaften oft mit Verspätung und sehr plötzlich kommen. Sie brauchen dann für die ersten Tag ein Dach über dem Kopf, Zeit, um eine dauerhafte Bleibe zu suchen.

Also: Wenn Sie ein Gästezimmer haben und auch spontan Menschen beherbergen können, melden Sie sich bitte: Maik Fleck, Ev. Studierendenseelsorge 05231/933070

116. Kirchengeburtstag

Am 12.01.1908 fand der erste Gottesdienst in der Christuskirche statt. So feiern wir 116. Kirchengeburtstag – in diesem Jahr am So., den 07.01.2024. Wir machen uns auf den Weg in die Kirche und sitzen unterm leuchtenden Sternenhimmel, wir hören die Geschichte von den Weisen, die zu Jesus kommen und vom Stern, der sie leitet. Der Gottesdienst beginnt um 17 Uhr. Nach dem Gottesdienst laden wir zum Grünkohlessen ein. Sie helfen uns planen, wenn Sie sich bis zum 04.01. anmelden – per e-mail unter maik.fleck@kirchedetmoldwest.de oder telefonisch unter 933070.

Maik Fleck

Ende der Weihnachtszeit

Ein letztes Mal Sternenhimmel und Weihnachtsbaum – traditionell klingt die Weihnachtszeit Anfang Februar aus. Vierzig Tage nach der Geburt Jesu, so erzählt Lukas, bringen Maria und Josef Jesus nach Jerusalem in den Tempel, um Gott zu danken.

Uns gibt es Gelegenheit, noch einmal in Weihnachtslieder einzutauschen. Der Gottesdienst in der Christuskirche beginnt am 31.01.2024 um 18.30 Uhr, anschließend gibt es noch Glühwein und Punsch und die letzten Weihnachtsplätzchen.

Maik Fleck

Gewöhn dich an anders

...so lautet der Untertitel einer Filmserie über Jesus. Wir schauen in der Zeit vom Di., 23.01.24 an immer eine der Folgen beim Bibelfrühstück und diskutieren darüber. Das Bibelfrühstück beginnt um 10.30 Uhr und findet in der Taufkapelle der Christuskirche statt.

Wer vorweg schauen möchte: Chosen – Gewöhn dich an anders (Staffel 1)

Maik Fleck

Eine neue Reihe: Vorgelesen

Mit dem Schauspieler Heiner Jung-hans möchte ich eine kleine „Abo-Reihe“ starten. Sechsmal im Jahr liest er in der Taufkapelle vor. Es gibt immer auch Musik in der Lesung, in der Regel eher etwas Ungewöhnliches. Der Eintritt liegt bei 15 €.

Start ist am 01.02., 18.30 Uhr. Im Umfeld des 27.01. – des Tages der Befreiung von Auschwitz wird aus einer Geschichte von Albrecht Goes gelesen: Das Brandopfer. Als einer der ersten Schriftsteller Deutschlands hat er mit den Geschichten den Holocaust und die Schrecken des Krieges thematisiert. Herzlich willkommen.

Maik Fleck

Pfarrer/Pfarrerin West



Christuskirche

Ev. Studierendenseelsorge

Dr. Maik Fleck

Bismarkstraße 16

32756 Detmold

05231 933070

Maik.Fleck@

kirchedetmoldwest.de



Pauluskirche

Stefanie

Rieke-Kochsiek

Jerxer Straße 3

32758 Detmold

05231 302059

S.Rieke-Kochsiek@

kirchedetmoldwest.de



Versöhnungskirche Christuskirche

Stephan

Schmidtpeter

05231 3019708

pastor.schmidtpeter@

web.de

Pfarrer/Pfarrerin Ost



Bezirk I

Burkhard

Krebber

Gartenstraße 15

32756 Detmold

05231 35010

Pfr.Krebber@

kirche-detmold.de



Bezirk II


Mareike

Lesemann

Marktplatz 6

32756 Detmold

05231 6023006

0175 5979719 

Pfrn.Lesemann@

kirche-detmold.de

Küsterinnen West

Sabine Tudge · 05231 302435

Eike Doenecke · 0151 10900735

Hausmeister West

Zarko Anicic · 0152 31747633

Gemeindebüro West

Silvia Grass · 05231 999666; Fax 05231 999668

Martin-Luther-Straße 39 · 32756 Detmold

Di 9 Uhr – 11.30 Uhr, Do 14 – 16 Uhr

Neu: Mi. 13 – 15 Uhr Christuskirche

(Eingang Bismarckstr.) Tel 05231 4569448

Gemeindebuero@kirchedetmoldwest.de

Rechnungsführung West

Renate Mey · 05231999667

Kirchenkasse@kirchedetmoldwest.de

Kantor West

Burkhard Geweke · 05222 580014

Burkhard.Geweke@kirchedetmoldwest.de

Kinder- und Jugendarbeit West

Simone Schröder · 0163 9769259

jugendarbeit@kirchedetmoldwest.de

Vertrauensperson Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt

Heike Niedernolte · 0151 72918068

h.niedernolte@kirchedetmoldwest.de

Sozial- und Familienberatung

Holger Nagel · 05231 4567401

Martin-Luther-Str. 39, 32756 Detmold

Sozialarbeit@kirchedetmoldwest.de

Bankverbindung West

Ev.-ref. Kirchengemeinde Detmold West,

KD-Bank · IBAN DE76 3506 0190 2002 3800 16

www.kirchedetmoldwest.de

Küsterin Ost – Markt

Helene Helmut · 0176 61065937

Küsterin Remmighausen

Monika Hartmann · 0171 1729953

Hausmeister Ost

Waldemar Helmut · 0176 61065936

Gemeindebüro Ost

Christine Böhm · 05231 938830; Fax 05231 938835

Marktplatz 6 · 32756 Detmold

Mo, Do, Fr 9 – 11 Uhr, Di 15 – 17 Uhr

gemeindebuero@kirche-detmold.de

Kantorin Ost

Leonie Deutschmann

l.deutschmann@kirche-detmold.de

Kindertagesstätten

„Morgenstern“ In der Fried 8a, 05231 59323

„Schatztruhe“ Talstr. 4, 05231 5409

Kinder- und Jugendarbeit Ost

Frauke Frentzen · 05231 5699670 und 0151 75025755

jugend@kirche-detmold.de

Bankverbindung Ost

Ev.-ref. Kirchengemeinde Detmold Ost,

Sparkasse Paderborn-Detmold,

IBAN DE07 4765 0130 0000 0451 20

BIC WELADE3LXXX

www.kirche-detmold.de

Diakonie ambulant gGmbH

Diakoniestation Detmold, Röntgenstraße 16, 32756 Detmold,

05231 22211, www.diakonie-ambulant.de

Impressum Herausgeber: Ev.-ref. Kirchengemeinden Detmold-Ost und Detmold-West. Erscheinungsweise: 2-monatlich.

Redaktionell verantwortlich: Mareike Lesemann | Nächster Redaktionsschluss: 11.01.2024

Bilder: Gemeindebrief.de und privat | Layout: adesso-design, Detmold | Druck: K2 Druck, Lage